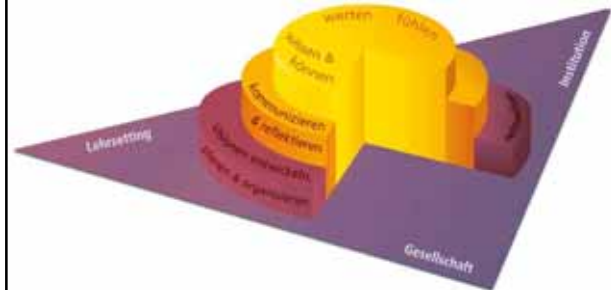


Kompetenzen für Lehrende in der Bildung für Nachhaltige Entwicklung Das KOM-BiNE Konzept

Kompetenzkonzept „KOM-BiNE“



wissen und können



- Basiswissen zu den Inhalten der NE und der BNE aus verschiedenen Wissensquellen – kritische Auseinandersetzung und Vernetzung des Wissens
- Auseinandersetzung mit Dilemmata und der Unvollständigkeit und Vorläufigkeit des Wissens
- Gemeinsames aktives Weiterentwickeln von Wissen
- Kennen Methoden der BNE und können diese anwenden und anpassen/weiterentwickeln

Beispiel: BINE – selbstständiges Erarbeiten des Begriffes NE



Beispiel BINEU – Erarbeiten von Lehrsequenzen in Teams



fühlen



- NE ist ein optimistisches Konzept – nicht Katastrophenpädagogik
- Motivation ist hier integriert – durch eigene Überzeugungen und Begeisterung andere Menschen mitreißen.
- In den Lehrgängen nicht nur Wissensvermittlung und Methodenlernen, sondern auch Persönlichkeitsbildung - Ganzheitliche Bildung mit Hirn, Herz und Hand
- Wohlfühlatmosphäre

Beispiel – Lehrgang Globales Lernen – Inhalte kreativ verarbeiten



Beispiel – BINE und Lehrgang GL – familiäre, wertschätzende Atmosphäre



werten



- Werte als Thema: Bewusstmachen, Kommunizieren, selbstverantwortlich begründete Wertentscheidungen treffen
- Werte als Haltung: Haltung des Respekts gegenüber den Lernenden - gemeinsame Weiterentwicklung - Partizipation

Beispiel BINEU – Schüler/innen eigene Urteilsfähigkeit zugestehen

„Vorher ging es mir eigentlich darum, den Kindern so ein bisschen mitzugeben: „Was ist denn eigentlich gut? Wie sollte man es machen?“ - So ein bisschen schwarz-weiß. Von dem bin ich ganz abgekommen mit diesem Konzept der NE....

„Jeder kann sich seine Überlegung anstellen. Und es ist keine Überlegung falsch! Sie dürfen anders sein, das macht ja das Ganze auch interessant, dass sie einfach auch den Mut haben, ihre Meinung oder ihre Gedanken zu äußern. Und dass man die Kinder davon wegbringt, zu denken, es gäbe nur gute und schlechte, oder richtige oder falsche Antworten“.

Beispiel Lehrgang GL - Steuerungsgruppe



Kommunizieren



Betrifft alle Bereiche:

- Planen, Organisieren und Netzwerken ohne Kommunizieren nicht denkbar
- Werten (als wertschätzender Dialog)
- Fühlen (als Fähigkeit, Themen anzusprechen, die oft ausgeklammert werden)
- Wissen und Können (andere an den eigenen Erfahrungen teilhaben lassen, nicht nur für sich behalten)

Reflektieren



Ist ein zentraler Bereich für BNE

- Auseinandersetzen mit den eigenen Gefühlen, den Werten, seinem Wissen und Können
- In bezug auf Handlungen und Wirkungen

- Reflexion als Haltung und Gewohnheit
- Reflexion braucht Zeit!

Werkstatt-Tagung SUB - 12.1.09 Regina Steiner, Salzburg

Beispiel BINE – Lerntagebuch, Aktionsforschung



(visionenorientiert) Planen und Organisieren



1. Visionen entwickeln und Ziele setzen
2. Überlegen, was unter den gegebenen Umständen möglich ist
3. Konkret organisieren

Werkstatt-Tagung SUB - 12.1.09 Regina Steiner, Salzburg

Beispiel - NaBiSch: Visionen zum Umbau ihrer Organisationen

Beispiel Bine – Projekte an den Institutionen der TN



16

Vernetzen



- Knüpfen und Aufrechterhalten von Netzwerken in der eigenen Institution – gegenseitige Unterstützung (Teams, Strength-Konzept)
- Mit Personen und Organisationen außerhalb der eigenen Institution (Kooperation und Organisation von Lerngelegenheiten, Schulnetzwerke)

Werkstatt-Tagung SUB - 12.1.09 Regina Steiner, Salzburg

Anregungen aus Lehrgängen

- Kooperatives Arbeiten ist oft neue Erfahrung
- Leitungsteam als Vorbild
- Heterogenität der TeilnehmerInnen nutzen
- Vernetzung nicht dem Zufall überlassen



Handlungsfelder



Kontext, in dem die BNE-Kompetenz wirksam wird

- Lehrsetting: Unterricht, Kursarbeit
- Institution: Schule, NGO
- Gesellschaft: näheres und weiteres Umfeld

Wozu kann das Konzept dienen

- Als Reflexionsgrundlage für die Einschätzung der eigenen Kompetenzen
 - Zur Identifikation von Kolleg/innen, die eigene Kompetenzen ergänzen
 - Als Referenzrahmen für die eigene Weiterentwicklung
- Als Fragenkatalog oder Kompetenzprofil für die Selbsteinschätzung von Teilnehmer/innen an Bildungsangeboten zu BNE (vorher – nachher)
- Als Anregung bei der Planung von Lehrsettings in der LehrerInnenbildung

Mögliche Fragestellungen bei Planung eines Lehrgangscurriculums

- Wird neben dem komplexen Wissen und Können, das BNE voraussetzt, auch genügend auf Aspekte wie Werten und Fühlen eingegangen?
- Erhalten die Teilnehmer/innen Möglichkeiten, eigene Ideen und Projekte zu planen und zu organisieren?
- Erhalten die Teilnehmer/innen die Möglichkeit, in den unterschiedlichen Handlungsfeldern zu agieren?
- Können die Teilnehmer/innen untereinander sowie mit relevanten anderen Akteur/innen und Institutionen in Verbindung treten und Netzwerke knüpfen?
- Bietet der Lehrgang ausreichend Möglichkeiten für die Teilnehmer/innen, ihr bestehendes und neu erworbenes Wissen, ihre Gefühle und Werte kritisch zu reflektieren?
- ...